



Gemeinde Greng

Commune de Greng

Information an die Bevölkerung

Defibrillator: Neu in der alten Telefonkabine am De Castella-Platz, in Greng.

Seit Januar 2021 ist in einem Wandkasten in der alten Telefonkabine am De Castella-Platz ein Defibrillator oder auch AED (Automatischer externer Defibrillator) genannt öffentlich zugänglich.



Jährlich erleiden ca. 73 Personen von 100'000 Einwohner einen Herz-Kreislaufstillstand. Ein grosser Teil dieser Patienten könnte durch den Einsatz von einem AED gerettet werden. Da die Überlebenschance bis zum Eintreffen von einem AED, pro Minute um ca. 10% abnimmt, ist es sehr wichtig, dass dieser AED möglichst früh am Notfallort eingesetzt wird. Durch gute und effiziente Basismassnahmen, wie Herzmassage und eventuelle Beatmung, kann bis zum Eintreffen von einem AED, die Überlebenschance verdoppelt bis zu verdreifacht werden. Da ein AED durch jeden Ersthelfer problemlos eingesetzt werden kann, ist es wichtig, dass möglichst nah vom Notfallort ein solcher AED vorhanden ist.

Aus diesem Grund hat sich der Gemeinderat Greng entschieden für die Bewohner von Greng am De Castella-Platz ein solches Gerät zu installieren.

Vorgehen: Beim Auffinden von einer bewusstlosen Person.

1. Um Hilfe rufen! Damit weitere Personen auf diesen Notfall aufmerksam werden.
2. Bei der bewusstlosen Person die Atmung überprüfen.
3. Bei fehlender oder abnormaler Atmung ist sofort der Notruf auf die Nummer 144 abzusetzen.
4. Anschliessend unverzüglich mit der Wiederbelebung beginnen. 30 x Herzmassage gefolgt von 2 Atemstösse (Sofern das Beatmen möglich ist und der entsprechende Nothelfer diese ohne grossen Zeitverlust durchführen kann).
5. Falls mehrere Personen anwesend sind, AED holen und beim Eintreffen dieses Einschalten und die Anweisungen vom Gerät genau befolgen.
6. Wiederbelebungsmassnahmen ununterbrochen weiterführen bis die Ambulanz am Notfallort eintrifft. Eventuell Ambulanz einweisen.

Personen mit einem Smartphone können noch kostenlos 2 nützliche Apps herunterladen:

App für die Alarmierung vom 144



EchoSOS

Das App **EchoSOS** hilft Ihnen im Notfall sofort den Notruf abzusetzen und gibt den aktuellen Standort von Ihrem Smartphone an die Zentrale 144 weiter. Im Kanton Freiburg ist die Alarmzentrale 144 schon mit dieser App-Funktion ausgerüstet. Im Kanton Bern wird Ihr Standort bei einem Notruf nicht automatisch angezeigt. Hier bitte nur im Telefongespräch erwähnen, dass Sie über das App EchoSOS anrufen. Anschliessend kann die Alarmzentrale in Bern Ihren Standort ausfindig machen. Es ist auch jederzeit möglich die aktuellen Koordinaten von Ihrem Standort auf dem App abzulesen und diese der Alarmzentrale durchzugeben.

App für das Auffinden von einem Defibrillator (AED)

Über diese Apps sind die Standorte der AEDs, welche sich in ihrer Nähe befinden, auffindbar.

App für den Kanton Freiburg

App für den Kanton Bern



FR JU * FR



1st Responder

Über beide Apps können weitere Funktionen aktiviert werden. Wie zum Beispiel die Funktion First Responder (Ersthelfer). Damit können bei einem Notfall zusätzliche ausgebildete Nothelfer aufgeboden werden.

Zusätzliche Ausbildungen und Schulungen

Interessierte können bei den Samariternvereinen der Region einen entsprechenden Ausbildungskurs in Wiederbelebung absolvieren. In diesem Kurs werden die praktischen Handlungen der Wiederbelebung sowie die korrekte Handhabung von einem AED geübt.

16. Februar 2021

Kurt Liniger, Ausbildungsverantwortlicher Ersthelfer Kurse, Ambulanz Murten